

Vorlesewettbewerb der 6. Klassen

Der (in diesem Jahr 65.) Vorlesewettbewerb wird von der Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels veranstaltet und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Der Wettbewerb soll die Begeisterung für Bücher in die Öffentlichkeit tragen und die Lesekompetenz von Kindern stärken, bedeutsame Ziele, die auch uns am B.M.V.-Gymnasium wichtige Anliegen sind.

Daher traten - traditionell am Nikolaustag - die Klassensiegerinnen und der Klassensieger des 6. Jahrgangs nach gewissenhafter Vorbereitung auf den großen Tag und mit Freude und gespannter Erwartung an: Zunächst trugen sie ihre selbst ausgewählte Textpassage aus einem altersgerechten Buch flüssig vor. Dann stellten sie sich der Anforderung, aus einem Fremdtext vorzulesen. Diesen bildete für alle Kandidaten fortlaufend der Anfang von „Sieben Tage Mo“ (erschien im September 2023), geschrieben von dem in Essen geborenen Kinder- und Jugendbuchautor Oliver Scherz. Die Leserinnen und Leser verstanden es, durch ihr aufmerksames und einfühlsames Lesen das ungleiche Zwillingsspaar, die beiden so unterschiedlichen Brüder mit ihrem je eigenen Schicksal, für die Zuhörenden anschaulich Gestalt annehmen zu lassen. Damit gelang es ihnen, einen Leseanreiz zu schaffen für ein bemerkenswertes Buch, das nun auch in unserer Bücherei zur Ausleihe verfügbar ist.

Die Mitglieder der Jury freuten sich darüber, dass auch über den eigenen Deutschunterricht hinaus ein engagierter Einsatz spürbar wurde. Nach intensiver Auswertung des Gehörten – die Schokonikoläuse der Lesenden waren inzwischen schon mächtig geschrumpft – applaudierten alle den Siegerinnen: zunächst der Zweitplatzierten, **Elisa Peine (6d)**, und dann unserer diesjährigen Schulsiegerin **Elena Hohmann (6b)**, die ihre Urkunde und einen Buchpreis strahlend entgegennahm.

Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg auf Stadt-/Kreisebene!